



STRABAG

**GEFMA-Lounge
am 13. November 2008
bei STRABAG PFS GmbH,
München**

GEFMA FM-Excellence
Mehrwert ohne Mehrkosten

Einleitung
Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Glauche



Beratung & Begutachtung

- Grundausbildung:
Maschinenbauingenieur
- Rödl & Partner
 - verantwortlich für Facility Management Beratung und Begutachtung
 - Spezialgebiet
Integration Technik,
Organisation & Recht

Forschung & Lehre

- Lehrbeauftragter für FM an FH Nürnberg
- Dozent an der IRE|BS Immobilienakademie
- Referent bei verschiedenen öffentlichen und privaten Bildungsträgern
- **Leiter des Richtlinienwesens GEFMA e.V.**
- Arbeitskreise RealFM e.V. (ehem. IFMA)
- Ausschüsse von DIN, VDI und gif



Vorstellung: GEFMA e.V. - Website

GEFMA German Facility Management: Strategie - Windows Internet Explorer

http://www.gefma.de/strategie.html

GEFMA German Facility Management Association

Facility Management GEFMA e.V. Aktivitäten Publikationen Neuigkeiten

suchen

Strategie

Ziel des GEFMA und seiner Facility Manager - Nutzer von Facility Management (FM) und Serviceanbieter - ist eine professionelle und an den Bedürfnissen der Menschen ausgerichtete Bewirtschaftung der Immobilien.

Der seit Juni 2004 amtierende GEFMA Vorstand hat an dieser grundsätzlichen Ausrichtung des Verbandes festgehalten, Arbeitsschwerpunkte weiterentwickelt und neue Projekte initiiert. Er verfolgt einen ganzheitlichen FM-Ansatz mit Kunden- und Prozessorientierung. Oberste Verbandsziele sind strikte Neutralität und Seriosität. Die Finanzierung über Mitgliedsbeiträge stellt die Unabhängigkeit von Einzelunternehmen sicher und gewährleistet eine qualifizierte und dabei unabhängige Verbandsarbeit. Wunsch ist, die Position des GEFMA als führenden Verband weiter zu stärken.

Leitbildpyramide GEFMA

Im Mittelpunkt steht der Anspruch, eine Wertekultur für die direkt Marktteilnehmenden zu

Fertig Internet 100%

GEFMA German Facility Management: FM Excellence - Windows Internet Explorer

http://www.gefma.de/fm_excellence.html

REG-IS.de FM Facility Manageme... GEFMA Germa...

Facility Management GEFMA e.V. Aktivitäten Publikationen Neuigkeiten

suchen

FM-Excellence für Qualität und Rechssicherheit

Als Antwort auf die Novellierung der DIN EN ISO 9001 im Jahre 2000 und die Fragen rund um die Betreiberverantwortung (thematisiert in GEFMA 190:2004) wurde unter der Federführung von GEFMA das dreistufige Qualitätsprogramm „FM-Excellence“ entwickelt. Ziele sind:

- Transparente Leistungsbeziehungen zur Zufriedenheit und Vertrauensbildung bei den Kunden
- Übernahme und rechtskonforme Wahrnehmung der Betreiberverantwortung
- Beherrschung der FM-spezifischen Risiken
- Bewahrung von Gesundheit und Wohlbefinden der anvertrauten Menschen.

Zu FM-Excellence gehören GEFMA **Richtlinien**, **zertifizierte Betreiberverantwortung** und **ipv® Integrale Prozess Verantwortung**.

Die entsprechenden Richtlinien GEFMA 700ff liegen seit Ende 2006 umsetzungsbereit vor und mit der DeTeImmobilien hat sich ein erstes FM-Pilot-Unternehmen in 2006 und 2007 bereits erfolgreichen Zertifizierungsaudits unterzogen.

Das FM-Excellence-Programm bietet der Branche zwei wesentliche Vorteile:

- Dienstleister im FM können durch Zertifizierung nach GEFMA 700ff ein Alleinstellungsmerkmal erwerben.
- Auftraggeber haben die Chance, bei ihren Dienstleistern Mehrqualität ohne Mehrkosten einzufordern.

Ab März 2008 besteht für FM-Unternehmen die Möglichkeit, durch ein TÜV Zertifikat eine sichere Betriebsorganisation nachzuweisen und sich damit im Schadensfall zu exkulpieren.

eingelogg

Internet 100%

Für die FM-Branche in Deutschland gibt es einige **zentrale Themenfelder**, die die Entwicklung maßgeblich beeinflussen.

Dazu gehören

- Qualität und
- Rechtssicherheit.

Die enorme Resonanz der Branche auf die Arbeiten zu **Betreiberverantwortung im FM** (GEFMA 190) sind ein deutliches Zeichen dafür.

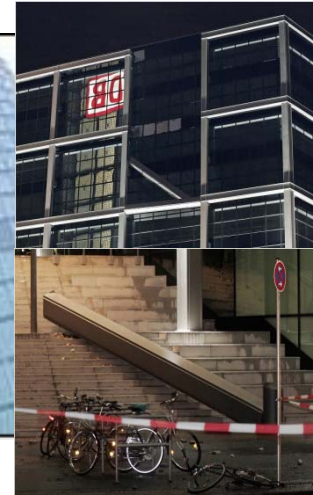




Einsturz von Gebäuden



herabstürzende
Teile



verkeilte Brand-/
Rauchschutztüren



kraftbetätigte Türen



priv. Elektrogeräte
im Betrieb



Veranstaltungen



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Bundesgesetzblatt ¹⁷⁸⁹

Teil I G 5702

2008 Ausgegeben zu Bonn am 8. September 2008 Nr. 40

Ausgabe Nr. 5 | Mai 2006

Tag	Inhalt	Seite
29. 8. 2008	Gesetz zur Öffnung des Messwesens bei Strom und Gas für Wettbewerb <small>FNA, 762-6 GESTA, 6037</small>	
29. 8. 2008	Gesetz zur Änderung haftungsrechtlicher Vorschriften des Atomgesetzes und zur Änderung sonstiger Rechtsvorschriften <small>FNA, 751-1, 751-1-6, 200-4, 751-12 GESTA, NDS1</small>	
1. 9. 2008	Fünftes Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Errichtung einer Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ <small>FNA, 761-4</small>	

bundesarbeitsblatt

Willkommen im Deutschen Gesetzesportal

Benutzername:

Passwort:

[Login](#)

[Passwort vergessen?](#)
[Neu registrieren](#)
[Freischalten](#)

[Startseite](#)

[Produkt](#)

[Services](#)

[Wir über uns](#)



Hier finden Sie sämtliche Informationen über aktuelle Gesetzgebungsverfahren, gesetzliche Änderungen, neue Gesetze sowie das gesamte Bundesrecht.

[suchen](#)



[Impressum](#) | [Kontakt](#) | [Hilfe](#)

Kooperationspartner:




Dokumente:	BGBl I	BGBl II	Drucksachen Planarprot.	Gesetze Verordnungen
Dokumentbestand:	31.126	26.166	29.214	360.076

Nachrichten

11.09.2008 | **Schadensersatzansprüche bei Führerscheintourismus**
Der BGH hatte zu entscheiden, ob ein Autofahrer für die Aberkennung der Möglichkeit, von seiner Fahrerlaubnis Gebrauch zu machen, Schadensersatzansprüche geltend machen kann. [...mehr](#)

12.09.2008 | **Umfang der Nacherfüllungspflicht des Verkäufers bei Veränderung der Kaufsache durch den Käufer bei Lieferung einer unverschuldet mangelhaften Sache**
Schuldet der Verkäufer einer mangelhaften Sache dem Käufer auch die Kosten für die Neuverlegung/den Einbau einer mangelfreien Sache, wenn er den ... (aus *JurisPR-BGHZivilR 19/2008 Anm. 1*) [...mehr](#)

[...weitere Nachrichten](#)





- DIN EN ISO 9000
- DIN EN ISO 9001
- u.a.

- BetrSichV
- v.a. Gesetze, VO ...
- GEFMA 190

- GEFMA 700ff
- ipv®
- Zertifizierung
- FM-Cover

- **Einleitung FM-Excellence**
Ulrich Glauche
- **Nutzen für Auftraggeber aus der Sicht von ipv® - Integrale Prozess Verantwortung**
Tom Dreiner / M. Winkelkötter / K. Scholl
- **Möglichkeiten der Zertifizierung von FM-Organisationen – Nutzen für Auftragnehmer**
Dr. Peter Buhl / Michael Schott
- **FM-Cover - Maßgeschneiderte Versicherungslösung bei Kompensation der Zertifizierungskosten**
Joachim Lenoir
- **Erfahrungsbericht**
Uwe Dünkel
- **Zusammenfassung**
Ulrich Glauche

